Picasso und die Photographie

DER SCHWARZE SPIEGEL

Anne Baldassari

SCHIRMER/MOSEL
MÜNCHEN · PARIS · LONDON

Inhalt

Einleitung
7 Picassos photographisches Archiv
14 Das Instrumentarium des künstlerischen Auges

1900–1906: Die Monochromie als Paradigma
19 Der schwarze Spiegel der Photographie
35 Ein modernes Familienportrait
36 Die Inkarnation des photographischen Bildes

1906–1909: Neue Strategien des Sehens
45 Afrikanische Vorbilder der *Demoiselles d'Avignon*
51 Der photographische Dialog von Werk und Modell
74 Die Aufnahmen von Horta

1910–1914: Die »Entdeckung« der Photographie
85 Das Portrait zwischen Individuum und Gattung
106 Photographische Kompositionen

1914–1923: Die Figur zwischen Kubismus und Naturalismus
125 »Der Maler und sein Modell«
142 Licht durch Linie: Zeichnen »nach Photographie«
162 Bildvariationen in der Malerei

1925–1945: Metamorphosen
189 Selbstspiegelung
189 »Eine tiefgründige Skulptur aus Nichts ...«
204 »Schneller als die Bilder ...«
208 Das Beinhaus

1950–1960: Jenseits der Erscheinungswelt
219 Zeichnen mit Licht, Raum und Zeit
222 Photographische Papierausschnitte
222 »Jemand kritzelt ...«
228 Graffiti

243 **Schlußbemerkung**

244 Anmerkungen
258 Bibliographie